

Miguel Pineda, Michail Stamatakis

On the stochastic modelling of surface reactions through reflected chemical Langevin equations.

Bericht des ZUMA Nachrichten

Kurzfassung

Der Beitrag vergleicht unterschiedliche Operationalisierungen von egozentrierten Netzwerken (Bezugsgruppen) hinsichtlich ihrer Erklärungskraft von Einstellungsbildungen. Als Beispiel dient die Erklärung ethnozentrischer Einstellungen. Im Anschluß an eine knappe Darlegung der theoretischen Fragestellung erfolgt die Datenanalyse zunächst in der Beschreibung der Verteilung der relevanten Variablen nach den unterschiedlichen Operationalisierungen. Dann wird mittels einer multiplen Regressionsanalyse die Erklärungskraft der einzelnen Variablen ermittelt, um schließlich durch Pfadanalysen zu klären, ob die verschiedenen Modelle eine einheitliche Kausalstruktur reproduzieren. (KO)